

Theaterpreis Hamburg - Rolf Mares

Wir gratulieren **Barbara Auer** und **Johann von Bülow**, die in diesem Jahr für ihre Darbietungen in dem Stück „**Heilig Abend**“ mit dem Rolf Mares-Preis ausgezeichnet werden.

Dazu heißt es in der Jurybegründung: In Daniel Kehlmanns Theaterstück „Heilig Abend“ geht es um eine Frau und einen Mann in einem Verhörraum. Barbara Auer als mutmaßliche Attentäterin und Johann von Bülow als Vernehmungsbeamter sind zwei absolut ebenbürtige Gegner*innen in diesem intelligenten Dialogstück – im St. Pauli Theater inszeniert von Ulrich Waller. Wer hier mit wem spielt, lügt oder die Wahrheit sagt, ist nie eindeutig festzustellen. Man ist als Zuschauer*in hin und hergerissen zwischen zwei starken Persönlichkeiten, die sich einerseits scharfe Wortgefechte liefern, andererseits aber auch immer wieder gegenseitig umgarnen. Auer und Bülow sind wechselweise sympathisch und arrogant, wütend und resigniert, überlegen und verzweifelt. Und dabei in jedem Moment absolut glaubwürdig. Das ist spannend von der ersten bis zur letzten Minute und bleibt im Gedächtnis als ein herausragendes Theatererlebnis!

„Heilig Abend“ steht vom 6. – 17. März 2021 wieder auf dem Spielplan!
Zur Online-Buchung klicken Sie hier.



Zudem geht der **Sonderpreis** in diesem Jahr an **alle Theater Hamburgs**, die in der schwierigen Zeit der Schließung ihren Zuschauer*innen digitale Beiträge zur Verfügung gestellt haben. „Die Theater haben uns gezeigt, sie gehören zu unserer Grundversorgung, ihre Präsenz ist ein Grundrecht. Dafür gebührt ihnen unser Respekt und Dank.“ Inge Volk (Juryvorsitzende) zum diesjährigen Sonderpreis.



Der Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares wird durch die Behörde für Kultur und Medien Hamburg unterstützt.

Der Jury des Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares gehören an:

Dr. Inge Volk – Juryvorsitzende, Jan-Peter Gehrckens, Patrik Giese, Christian Hanke, Gunther Mieruch, Maike Schäfer, Elke Westphal (beratend)

Der Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares wurde 2006 durch alle Hamburger Theater ins Leben gerufen und wird seither aus den Erlösen der Theaternacht Hamburg finanziert. Namensgeber des Preises ist Rolf Mares († 2002), der unter anderem Direktor der Hamburgischen Staatsoper und Leiter der Komödie Winterhuder Fährhaus war.

Mit dem Preis werden jedes Jahr Ende Oktober außergewöhnliche künstlerische Leistungen auf Hamburgs Bühnen ausgezeichnet. Seit 2017 werden insgesamt neun Preise verliehen, die mit jeweils 1000,00 Euro und einem hochwertigen Mont-Blanc-Füllfederhalter dotiert sind.

In diesem Projekt steht Inferno Events dem Hamburger Theater e.V. seit 2012 für die Planung und Koordination der festlichen Verleihung zur Seite.

Newsletter

Hier können Sie sich für die Zusendung unseres Newsletters anmelden. Einmal im Monat informieren wir Sie über unser aktuelles Programm.

Geben Sie hier Ihre E-Mail Adresse ein

JETZT ANMELDEN

THEATER
KARTEN
SPIELPLAN
PRESSE
KONTAKT

ST. PAULI THEATER
Spielbudenplatz 29 – 30
20359 Hamburg

Kartenreservierung unter
(040) 4711 0 666

Montag bis Freitag 10.00 bis 16.00 Uhr
Bis zum 13. Dezember 2020 nur Online!